

## MEDIENMITTEILUNG

21. Juni 2018

### **HIRSLANDEN KLINIK AARAU: KERNGESUND IM JUBILÄUMSJAHR**

**Zum 30-Jahr-Jubiläum der Hirslanden Klinik Aarau zieht Direktor Dr. Markus Meier eine positive Bilanz für das letzte Geschäftsjahr. Das private Zentrumsspital hat seine Position in der spezialisierten Medizin mit den durchschnittlich aufwendigsten Fällen im Kanton Aargau etabliert. Die medizinische Fachkompetenz konnte dank zusätzlichen Ärztinnen und Ärzten weiter ausgebaut werden, was wiederum den Patientinnen und Patienten zugutekommt.**

#### **Gut positioniert in der spezialisierten Medizin**

Im Geschäftsjahr 2017/18 (01.04.2017 bis 31.03.2018) behandelte die Hirslanden Klinik Aarau wiederum über 10'000 stationäre Patientinnen und Patienten. Die 24h-Notfallstation versorgte 8'172 Patientinnen und Patienten. Aufgrund des medizintechnischen Fortschrittes können heute eine Reihe von bisher stationär durchgeführten Eingriffen ambulant vorgenommen werden. Diese bewusste Verschiebung führte dazu, dass speziell die ambulanten Operationen stark zunahmen. Zudem hat der Kanton Aargau per 1. Januar 2018 Vorgaben zu „ambulant vor stationär“ erlassen. Gesamthaft haben also auch im vergangenen Geschäftsjahr wieder deutlich mehr Personen die Hirslanden Klinik Aarau für ihre medizinische Behandlung aufgesucht. Der Case Mix Index (CMI), ein Messwert für den Schweregrad der Krankheitsfälle, ist im Kalenderjahr 2017 um 3.4 Prozent auf 1.27 gestiegen (inkl. Neugeborene). Die Klinik behandelt somit im Durchschnitt die aufwendigsten Fälle im Kanton Aargau; dies verdeutlicht den Fokus der Hirslanden Klinik Aarau auf die spezialisierte Medizin.

#### **Planungsphase des Neubaus**

Die Verschiebung von stationären zu ambulanten Behandlungen verändert die Bedürfnisse an die Prozesse und die Infrastruktur. Die Hirslanden Klinik Aarau hat im letzten Geschäftsjahr die sogenannte „Ambulantisierung“ weiter vorangetrieben und Prozesse angepasst. Die Verantwortlichen haben das Betriebskonzept des geplanten Bauprojekts nochmals geprüft und überarbeitet, so dass die Projektierungsphase nun läuft. Der Baubeginn ist in den nächsten Jahren geplant. Neben der „Ambulantisierung“ gibt es weitere Gründe für das Bauprojekt: Zentrale Bereiche wie Operationssäle würden ohnehin erneuert. Zudem ist die Klinik in den letzten Jahren stark gewachsen; dank einer Neustrukturierung sollen die Abläufe optimiert werden. Der Patientennutzen und die Arbeitsqualität für Ärzte und Mitarbeitende stehen dabei im Fokus.

#### **Neue Messmethode: Internationaler Vergleich fördert Qualität**

Im letzten Geschäftsjahr hat Hirslanden mit der amerikanischen Firma Press Ganey eine neue Methode der Patientenbefragung eingeführt. Dadurch lässt sich die Qualität mit rund 2300 Spitälern auf der ganzen Welt vergleichen. Hirslanden misst sich somit mit den Besten, wie beispielsweise die renommierte Mayo Clinic in den USA. Die Hirslanden Klinik Aarau erhält im nationalen und internationalen Vergleich Bestnoten bei der Gesamtzufriedenheit, Patientenorientierung und der individuellen medizinischen Betreuung. Die detaillierte Befragung erlaubt zudem, konkrete Massnahmen zu treffen, wo Potenzial besteht.

#### **Besondere Entwicklungen**

Das **Brustzentrum Aarau Cham Zug** gehört mittlerweile zu den grössten Brustzentren der Schweiz, was die stationäre Behandlung von Patientinnen mit Primärkarzinomen betrifft. Momentan strebt das Zentrum die Zertifizierung durch die Krebsliga Schweiz an.

Am 2017 eröffneten **Neurozentrum Aarau** arbeiten Fachärzte für Neurologie, Neurochirurgie und Neuropsychologie interdisziplinär zusammen. Sie ergänzen die bereits an der Klinik tätigen Spezialisten.

## MEDIENMITTEILUNG

Auf dem Gebiet der **Herzmedizin** konnte die Zusammenarbeit zwischen der Herzchirurgie an der Hirslanden Klinik Aarau und der Kardiologie des Kantonsspitals Aarau weiter ausgebaut werden. Vor allem dank dieser engen Zusammenarbeit im Rahmen des Herzzentrum Aargau gibt es mittlerweile nur wenige Spitäler in der Schweiz, in denen mehr TAVI-Eingriffe vorgenommen werden als in der Hirslanden Klinik Aarau. Bei TAVI handelt es sich um den Ersatz der Herzklappe mit einem minimal-invasiven Verfahren vorwiegend über die Leiste, ohne dass der Brustkorb geöffnet werden muss.

In der **Angiologie (Gefässmedizin)** verzeichnet die Klinik ein weiteres starkes Wachstum. Sie weist mit einem CMI von 1.47 in der Angiologie durchschnittlich sehr komplexe Fälle auf. Erfahrene Gefässmediziner bieten ein breites Spektrum in der interventionellen Angiologie an. Zudem besteht ein Notfalldienst rund um die Uhr. Eine Gruppe von Ärzten beschäftigt sich aktiv mit Forschung, sie zählen heute zu den europaweit führenden Angiologen bei der Behandlung von Erektionsproblemen.

PD Dr. med. Markus Béchir hat die Leitung des **Zentrums für Innere Medizin** übernommen. Die Spitalinternisten führen die ganzheitliche Betreuung durch die Hausärztinnen und Hausärzte während des Spitalaufenthalts weiter. Sie sind ein zentrales Bindeglied zwischen den Spezialärzten. In der Hirslanden Klinik Aarau folgen die Fachärzte der Inneren Medizin den Patientinnen und Patienten durch das Haus – eine Besonderheit. Sie begleiten die Patientinnen und Patienten, koordinieren, betreuen und beraten.

### Ein Blick in die Geschichtsbücher: Über 20'000 Personen an der Eröffnung 1988

Bei der Eröffnung 1988 zählte die Klinik 70 Mitarbeitende. Heute sind über 870 Mitarbeitende und 170 (Beleg-)Ärztinnen und Ärzte in der Klinik tätig, das Zentrumsspital ist zu einem wichtigen Arbeitgeber im Aargau geworden. Bilder, Videos und weitere Informationen aus 30 Jahren Spitalgeschichte sind unter [www.hirslanden.ch/aarau30](http://www.hirslanden.ch/aarau30) zu sehen, ebenso eine virtuelle Kliniktour. Wussten Sie, dass an der Eröffnung 20-25'000 Besucher die Klinik besichtigten? Oder dass Herzoperationen seit 1992 an der Klinik durchgeführt werden? Mit zahlreichen Aktivitäten zum 30-Jahre-Jubiläum bedankt sich die Klinik bei den Mitarbeitenden, Ärztinnen und Ärzten und speziell bei allen Patientinnen und Patienten für das Vertrauen. Aktuell findet bis Ende Juni 2018 eine Kunstausstellung von Mitarbeitenden in der Klinik statt. Bei einem Social Media-Wettbewerb gibt es ein Wellness-Wochenende zu gewinnen: Alle öffentlichen Beiträge mit dem Hashtag #MyHirslandenAarau bis am 30. Juni 2018 nehmen teil ([www.hirslanden.ch/aarau30](http://www.hirslanden.ch/aarau30)).

### Kontakt, Interviewanfragen und Bildmaterial:

Philipp Lenz, Abteilungsleiter Kommunikation / Marketing

T +41 62 836 72 78

[philipp.lenz@hirslanden.ch](mailto:philipp.lenz@hirslanden.ch)

[www.hirslanden.ch/aarau-medien](http://www.hirslanden.ch/aarau-medien)

---

Die Hirslanden Klinik Aarau ist die grösste Privatklinik im Mittelland zwischen Bern und Zürich. Sie erfüllt umfassende Leistungsaufträge des Kantons, insbesondere in der spezialisierten Medizin. Die medizinische Qualität sowie die patientenorientierte Philosophie machen die Klinik zur ersten Wahl bei zusatzversicherten Patientinnen und Patienten im Aargau. Im Belegarztsystem sind über 170 Fachärztinnen und -ärzte in Kompetenzzentren und Instituten der Klinik eng miteinander vernetzt. Mehr als 870 Mitarbeitende kümmern sich um das Wohl der Patientinnen und Patienten. Auf den Pflegestationen stehen 155 Betten zur Verfügung. Den Patientinnen und Patienten der Hirslanden Klinik Aarau kommen die Kompetenz der schweizweit tätigen Privatklinik-Gruppe Hirslanden sowie innovative Kooperationen auch mit öffentlichen Spitätern zu Gute.

Die Privatklinikgruppe Hirslanden umfasst 17 Kliniken, viele davon mit einem ambulanten Chirurgiezentrum und einer Notfallstation, und betreibt 4 ambulante Praxiszentren sowie 14 Radiologie- und 4 Radiotherapieinstitute. Sie ist damit das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz.